

BRETSCHALAU F

- Kategorie 1**
Kids Mädchen und Kindergarten (Jahrgang 1997 + jünger), 300 m: 1. Schönbberger Andrea (STV Salez-Haag) 53.58, 2. Rutz Sabrina (TV Triesen) 59.54, 3. Hinterberger Sandra (LC Vaduz) 1.01.17.
- Kategorie 2**
Kids Knaben und Kindergarten (Jahrgang 1997 + jünger), 300 m: 1. Sgarz Mike (TS Gisingen) 58.56, 2. Tassone Gian-Luca (Läuferriege Walenstadt) 1.03.90, 3. Gialmo Joel (STV Salez-Haag) 1.08.45.
- Kategorie 3**
Schüler C (Jahrgang 1995 + jünger), 600 m: 1. Tassone Raffaele (Läuferriege Walenstadt) 1.44.25, 2. Kaiser Dario (LC Vaduz) 1.49.04, 3. Dürr Pirmin (STV Sennwald) 1.50.74.
- Kategorie 4**
Schülerinnen C (Jahrgang 1995 + jünger), 600 m: 1. Schreiber Rebecca (TS Gisingen) 1.56.73, 2. Fohl Franziska (TS Gisingen) 1.59.44, 3. Gialmo Naera (STV Salez-Haag), 2.01.72.
- Kategorie 5**
Schüler B (Jahrgang 1993/1994), 1200 m: 1. Barth Matthias (LG Bodensee) 3.42.04, 2. Bislin Philipp (Gams) 3.57.65, 3. Wick Elias (Grabs) 3.57.80.
- Kategorie 6**
Schülerinnen B (Jahrgang 1993/1994), 1200 m: 1. Krenkel Nina (TV Schaan) 3.55.93, 2. Valdez Salomé (STV Oberriet-Eichenw.) 3.58.24, 3. Blecha Hanah (TS Gisingen) 4.04.26.
- Kategorie 7**
Schüler A (Jahrgang 1991/1992), 1500 m: 1. Rinagl Raphael (TSG Ehingen) 5.22.09, 2. Haldner Fabian (TV Eschen-Mauren) 5.28.84, 3. Schatzmann Christoph (Nofels) 5.43.37.
- Kategorie 8**
Schülerinnen A (Jahrgang 1991/1992), 1500 m: 1. Tassone Michelle (Läuferriege Walenstadt) 5.31.54, 2. Hohl Miriam (TV Schaan) 5.39.87, 3. Wiederin Verena (TS Gisingen) 5.59.69.
- Kategorie 9**
Männliche Jugend B (Jahrgang 1989/1990), 2100 m: 1. Bosshard Cédric (LG Bodensee) 7.33.22.
- Kategorie 10**
Weibliche Jugend B (Jahrgang 1989/1990), 2100 m: 1. Ramsauer Caroline (TV Teufen) 8.08.54, 2. Haldner Selina (TV Eschen-Mauren) 8.14.14, 3. Magdika Simone (STV Sennwald) 8.30.40.
- Kategorie 11**
Weibliche Jugend A (Jahrgang 1987/1988), 2100 m: 1. Thür Simone (STV Oberriet-Eichenw.) 7.47.00, 2. Kunkel Iris (TV Triesen) 9.30.04.
- Kategorie 12**
Männliche Jugend A (Jahrgang 1987/1988), 4500 m: Keine Teilnehmer.
- Kategorie 13**
Kurzcross/Hobbyläufer (Alter frei), 4500 m: 1. Stühli Lukas (LC Meilen) 15.09.75, 2. Kappeler Xaver (LSC Wil) 16.36.19, 3. Gialmo Michi (TV Schaan) 18.26.15.
- Kategorie 14**
Junioren (Jahrgang 1985/1986), 4500 m: 1. Thierstein Daniela (TV Eschen-Mauren) 23.10.94.
- Kategorie 15**
Frauen (Jahrgang 1984 + älter), 4500 m: 1. Saxer Janina (Zürich) 16.20.88, 2. Senti Carmen (Mauren) 18.22.30, 3. Hasler Yvonne (Eschen) 18.32.56.
- Kategorie 16**
Junioren (Jahrgang 1985/1986), 12 000 m: 1. Füh Daniel (TV Schaan) 43.00.15, 2. Thür Daniel (STV Oberriet-Eichenw.) 45.52.62.
- Kategorie 17**
Männer (Jahrgang 1984 + älter), 12 000 m: 1. Lailimo Anato (Uzwil) 38.54.61, 2. Saxer Beat (Zürich) 42.45.09, 3. Gonzales Antonio (TV Schaan) 43.42.60.

Neuer Streckenrekord

Anato Lailimo läuft am Bretschalau f einen sensationellen Streckenrekord

ESCHEN – Anato Lailimo lief wie ein Wesen von einem anderen Stern der restlichen Konkurrenz auf und davon. Mit einer Zeit von 38:54 pulverisierte er den alten Streckenrekord (40:59.38) deutlich.

• Fabio Corba

Er bevorzugte die flachen Marathons. Die Berge seien nicht seine Sache, erklärte Anato Lailimo nach dem Zieleinlauf. Ein Indiz über seine Stärke als Langstreckenläufer liefert auch seine Zeit über die klassische Marathonstrecke (42 km). Mit zwei Stunden und zwölf Minuten liegt diese nur neun Minuten unter dem Weltrekord.

Und dennoch ist Anato Lailimo als gänzlich Unbekannter am Bretschalau f gestartet.



Anato Lailimo stellte einen neuen Streckenrekord auf.



Daniel Füh (109) hoffte Bronze und den Junorentitel. Rekord-Läufer Lailimo vermochte er indes nicht zu fordern.

Dies liegt wahrscheinlich auch daran, dass er sein Heimatland Sakri aus politischen Gründen verlassen musste. Seither lebt er in Uzwil.

Beat Saxer vor Daniel Füh

Ein regelmässiges Rennen liefen auch die weiteren Podestläufer Beat Saxer und Daniel Füh. Zwischen diesen beiden Läufern kam es im Finish zu einem regelrechten Zweikampf um Silber. Nachdem Daniel Füh bis zwei Runden vor Schluss die Nase vorne hatte, steigerte sich Beat Saxer im Finish und sicherte sich den zweiten Platz. Doch Daniel Füh fand trotz Silber-Niederlage schnell wieder Trost, denn nebst

der Bronzemedaille war ihm der Titel beim Juniorenbewerb auf sicher. Beat Saxer indes konnte gleich zwei Mal jubeln, denn seine Frau Janina Saxer siegte im Frauenbewerb in souveräner Manier.

Sieg zum Saisonauftakt

«Dieses Rennen bildet den Auftakt zur Saison. Von daher kann ich mit der gelaufenen Zeit zufrieden sein. In diesem Jahr werde ich den einen oder anderen Marathon laufen. Vielleicht auch den Malbun-Marathon. Doch dieser steigt schon bald. Ich weiss noch nicht ob ich mich optimal darauf vorbereiten kann», bemerkte Janina Saxer. Janina Saxer verwies im Frauenbe-

werb Carmen Senti und Yvonne Hasler auf die weiteren Plätze.

Ehrgeizige Jugend

Am traditionsreichen Bretschalau f in Eschen wurden, nebst den Hauptkategorien der Frauen und Herren, in zahlreichen Jugendkategorien die Sieger ermittelt. Die Jugend zeigte dabei grosse Begeisterung und teilweise warteten die Läufer mit respektablen Zeiten auf. Nicht zur Austragung gelangte der Prominentenlauf. Wie der Platzsprecher verlauten liess, seien die Auszählungen der Wahlgeschäfte, die am vergangenen Wochenende stattfanden, noch im Gange, was zur Streichung führte.

LEICHTATHLETIK

Jahres-Weltbestzeit von Limo

Der erst 24 Jahre alte Kenianer Felix Limo beendete den Marathon von Rotterdam in der Jahres-Weltbestzeit von 2:06:14 als überlegener Sieger. Den Weltrekord seines Landsmanns Paul Tergat aus dem letzten Jahr verfehlte er nur um 1:19 Minuten.

Röthlin Sieger in Zürich

Viktor Röthlin hat sich beim 2. Zürich-Marathon einen Bubentraum erfüllt. Der 29-jährige Innerschweizer gewann in der Schweizer Rekordzeit von 2:09:55 und blieb damit erstmals unter der magischen Marke von 2:10 Stunden.

2. Zürich-Marathon
Zürich, Marathon (42,195 km), Männer: 1. Viktor Röthlin (Sw) 2:09:55, 2. Eticha Tesfaye (Äth) 2:13:58, 3. Jonathan Wyatt (Neus) 2:15:06, 4. Disassa Dabessa (Äth) 2:15:50, 5. Sergej Kaledine (Russ) 2:16:25, 6. Marcel Matanin (Slk) 2:17:22, 7. Tarcis Ancay (Sz) 2:19:00, 8. Jörg Hafner (Sz) 2:19:36, 9. Hugo Raemy (Sz) 2:25:33, 10. José Abrantes (Sp) 2:25:44.
Frauen: 1. Annette Jensen (Dä) 2:30:06, 2. Claudia Oberlin (Sz) 2:34:08, 3. Emebet Abossa (Äth) 2:36:20, 4. Alewtina Naoumowa (Russ) 2:39:09, 5. Elzbieta Jarosz (Pol) 2:40:20, 6. Walentina Poltawska (Ukr) 2:42:17, 7. Isabelle Florcy (Sz) 2:45:23, 8. Michelle Leservoisier (Fr) 2:46:52, 9. Katrin Kläsi (Sz) 2:47:06, 10. Tania Metelkova (Tsch) 2:47:08.

Läufe im Ausland
Rotterdam (Ho), Marathon, Männer: 1. Felix Limo (Ken) 2:06:14 (JWB), 2. Michael Rotich (Ken) 2:09:06, 3. Romula Wagner da Silva (Br) 2:11:20, – Frauen: 1. Zhor el Kameh (Mar) 2:26:09.
Paris, Marathon, Männer: 1. Ambesa Tolosa (Äth) 2:08:56, 2. Raymond Kipkoech (Ken) 2:10:08, 3. Paul Bitwott (Ken) 2:10:30, 4. Gashaw Melese (Äth) 2:10:36, 5. Robert Cheruiyot (Ken) 2:10:38, – Frauen: 1. Salina Kosgei (Ken) 2:24:32, 2. Asha Gigi (Äth) 2:26:05, 3. Corinne Raux (Fr) 2:29:19, 4. Larissa Sijusko (Russ) 2:29:30, 5. Olga Kowpotina (Russ) 2:29:56.
St. Louis (USA), US-Olympia-Qualifikation Marathon, Frauen: 1. Colleen De Reuck 2:28:25, 2. Deena Kastor 2:29:38, 3. Jen Rhines 2:29:57, – Alle 3 für Athen qualifiziert.
Mailand, Stramilano, Halbmarathon, Männer: 1. Robert Kipchumba (Ken) 1:00:22, 2. Martin Sulle (Tans) 1:00:29, 3. Wilson Kiprotich Kebenei (Ken) 1:00:29, 4. Enoch Mitei (Ken) 1:00:32, 5. John Korir (Ken) 1:00:47, 6. Fabiano Joseph (Tans) 1:01:03, – Frauen: 1. Tiziana Alaglia (It) 1:13:21, Chantal Dällenbach (Sz/Fr) führte während 13 km, gab aber auf, – 50 000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Kampferfahrung sammeln

Am vergangenen Samstag fand in Balzers der Karate-Jugendcup statt



Grosser Andrang: Am vergangenen Samstag fand in Balzers der erste Karate-Jugendcup in diesem Jahres statt.

BALZERS – 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kämpften beim ersten Jugendcup dieses Jahres um Pokale. Die Kinder und Jugendlichen wurden je nach Kyu (Fachausdruck für die Gürtelfarbe) und Grösse in fünf Kategorien eingeteilt. Das Turnier konnte ohne Zwischenfälle ausgetragen werden.

• Johann J. Wucherer

Grundidee des Jugendcups ist es, Kindern und Jugendlichen, die noch nicht so kampferfahren sind, die Möglichkeit zu bieten, an ei-

nem regionalen Turnier teilzunehmen. Diesem Gedanken zu Folge, haben die drei Karateclubs, «Hana» Balzers, «Oyama» Nendeln und «Dojo» Flums, den Jugendcup im Jahr 2002 eingeführt. Jedes Jahr finden drei, vom jeweiligen Club organisierte Cups statt – der erste in Balzers, der zweite in Flums und der dritte in Eschen.

Spannende Kämpfe

In der Kategorie 1 kämpften alle Kinder und Jugendliche bis Körpergrösse 140 cm in der Gruppe A gegeneinander und alle ab 141 cm in der Gruppe B. Die Gürtelfarben

gelb, braun und grün (Kategorie 2) wurden in drei Gruppen eingeteilt – A bis 140 cm, B (141 – 155 cm) und C ab 156 cm.

«Je weiter die Teilnehmer und Teilnehmerinnen gegen das Finale rückten, umso spannender wurden die Kämpfe», erzählt die Organisatorin vom Karateclub «Hana» Balzers, «es wurde auch immer heftiger angefeuert.» Auf die Erstrangierten warteten Pokale. Die 3. Plätze wurden nicht ausgekämpft, so gab es pro Kategorie jeweils zwei dritte Rangierungen. Balzers baute nicht nur die Anzahl der Mitglieder aus, sondern steigerte mit einem ers-

ten und einem zweiten Platz auch die Ausbeute gegenüber früheren Turnieren. Dank dem eingespielten Team konnte der Ablauf des Turniers reibungslos vonstatten gehen.

Ranglisten Karate-Jugendcup

Kategorie 1A bis 140 cm (10 – 7 Kyu): 1. Tamara Pfeffer, Balzers, 2. Melvin Sassi, Flums, 3. Alissa Ender, Nendeln, 3. Melanie Meier, Nendeln.
Kategorie 1B ab 141 cm (10 – 7 Kyu): 1. Kevin Schepfer, Flums, 2. Andreas Tomic, Balzers, 3. Andrea Walle, Flums, 3. Melanie Afam, Flums.
Kategorie 2A bis 120 cm (6 – 1 Kyu): 1. Giuseppe Delvecchio, Flums, 2. Emma Gstöhl, Nendeln, 3. Livia Haldner, Nendeln, 3. Ralf Good, Flums.
Kategorie 2B ab 141 – 155 cm (6 – 1 Kyu): 1. Dominic Beck, Nendeln, 2. Emanuel Kreuter, Flums, 3. Nicola Landauer, Flums, 3. Manuel Hilbi, Flums.
Kategorie 2C ab 156 cm (6 – 1 Kyu): 1. Lisa Beck, Nendeln, 2. Gebhard Beck, Nendeln, 3. Sali Zimberi, Flums, 3. Melanie Maschner, Nendeln.